

Klaus-Groth- und Humboldt-Schüler erfolgreich

NEUMÜNSTER Große Freude herrschte am Wochenende in der Klaus-Groth- und der Alexander-von-Humboldt-Schule: Beim Nordmetall-Cup Schleswig-Holstein in Elmshorn gewann bei den Junioren (Jahrgang 2002 und jünger) das Team „Bamboo“ von der Klaus-Groth-Schule. Es setzte sich in der Nordakademie gegen 19 andere Mannschaften aus Schleswig-Holstein durch. Die Schüler konstruierten den besten Formel-1-Wagen aus Kunststoff. Bronze sicherten sich in dieser Alterskategorie die „Gasmonkeys“ von der Alexander-von-Humboldt-Schule aus Einfeld. Bronze bei den „Senioren“ (Jahrgang 1998 und jünger) ging an die „5Elements“ der Klaus-Groth-Schule.

Die Schülerteams in der Altersklasse von 11 bis 19 Jahren sollten einen Miniatur-Formel-1-Rennwagen am Computer entwickeln, fertigen und anschließend ins Rennen schicken.

Peter Golinski vom Arbeitgeberverband Nordmetall überreichte die Auszeichnungen vor mehr als 300 Zuschauern. „Es ist großartig, wie intensiv sich die Jugendlichen mit unserem optisch vielleicht kleinen aber sehr anspruchsvollen Formel-1-Rennen beschäftigt ha-

ben, und mit welcher Begeisterung sie mitmachen“, sagte er. Ziel sei es, die von der „großen Formel 1“ ausgehende Faszination und weltweite Präsenz zu nutzen, um für die Jugend „ein aufregendes, spannendes Lernerlebnis zu schaffen und damit das Verständnis und den Einblick in die Bereiche Produktentwicklung, Technologie und Wissenschaft zu verbessern und im Sinne von Berufsorientierung Laufbahnen in der Technik aufzuzeigen“.

Seit Herbst hatten sich mehr als 500 elf- bis neunzehnjährige Schüler aus Norddeutschland auf ihr jeweiliges Landesfinale vorbereitet. Es gewann aber im Gegensatz zur großen Formel 1 nicht einfach der schnellste Wagen, sondern die beste Gesamtleistung. Dazu gehören Konstruktion, Design, Fertigung, Marketing und die Präsentation vor einer Fachjury. In Schleswig-Holstein haben in diesem Jahr 21 Schülerteams mit mehr als 100 Schülern am Landesfinale teilgenommen.

Das Team „Bamboo“ erhielt einen Geldpreis und fährt als Landesieger nun zur Deutschen Meisterschaft von „Formel 1 in der Schule“ Ende April in Neckarsulm (Baden-Württemberg). *cli*

HC, 20.2.17, S. 9